




Vom Schlafzimmer aus hat der  
Schauspieler einen traumhaf-  
ten 360-Grad-Blick über Köln

FOTOS VON MARTIN BAUENDAHL • TEXT VON BARBARA WOINKE

ERDOGAN ATALAY – Der Star aus „Alarm für Cobra 11“ lebt  
über den Dächern von Köln in einer traumhaften Maisonette

# Wer im **Glas**



Im RTL-Quotenrenner „Alarm für Cobra 11“ rast Erdogan Atalay als Polizist über die Autobahn, privat hat der 34-Jährige mit den sanften Augen längst den Charme der Langsamkeit entdeckt

**haus** sitzt ...



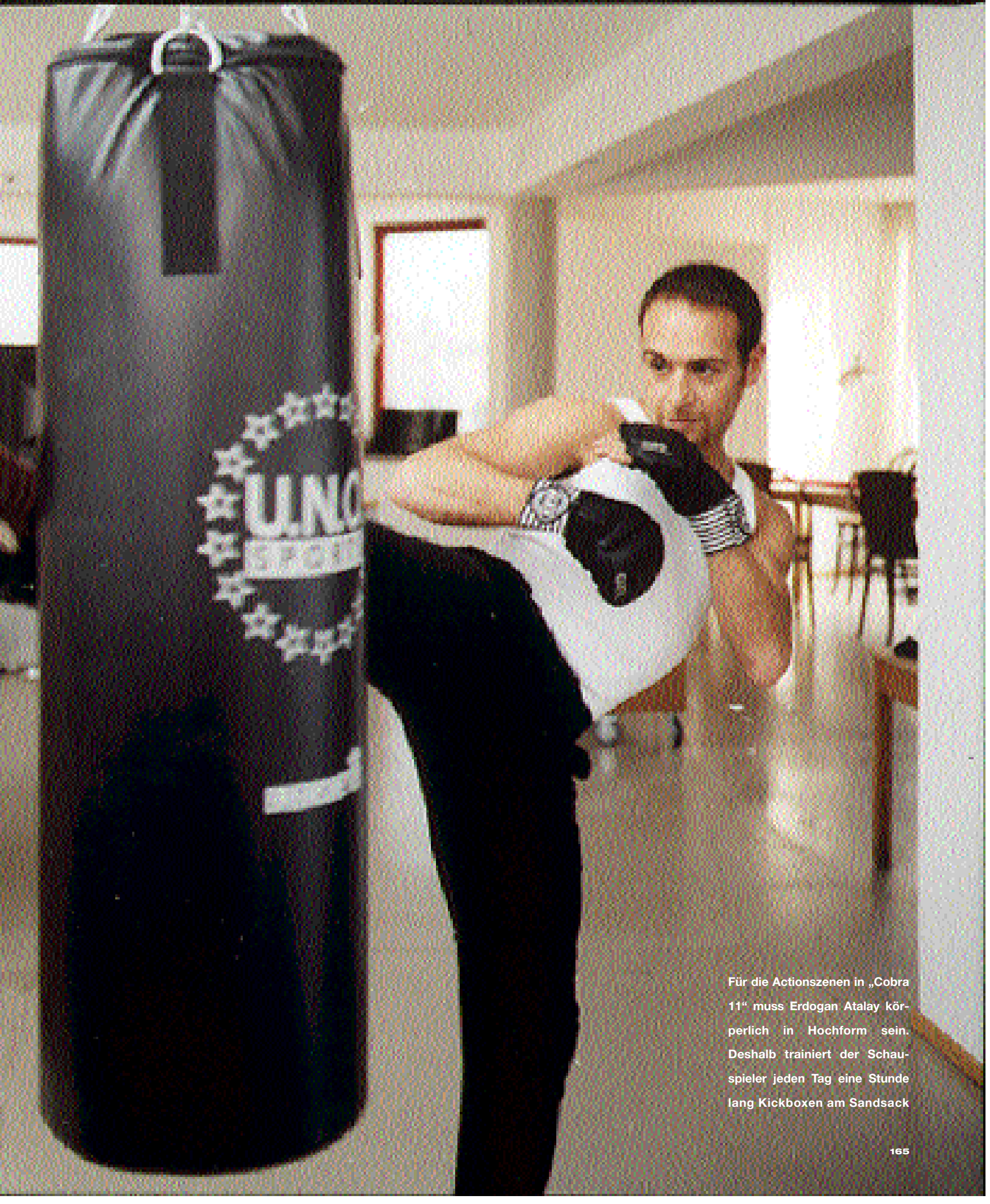
Ohne Chili geht für Erdogan gar nichts: Die große Kochecke ist Teil des Wohnzimmers. Perfekt für Partys, bei denen alle in der Küche stehen

Der esoterisch angehauchte Taxifahrer in Köln ist entsetzt: Der Neubau, vor dem wir halten, ragt schroff wie der Bug eines Ozeanriesen in die Straße. „Diese Spitze, diese Ecke, also, Fengshui-technisch gesehen, ist das furchtbar“, sagt er. Ganz oben im Ozeandampfer wohnt der Schauspieler Erdogan Atalay und gegen mögliche negative Schwingungen scheint er völlig immun zu sein. Denn seit er hier eingezogen ist, läuft seine Karriere mit voller Kraft voraus. Schon fünf Jahre spielt er den türkischen Hauptkommissar Semir Gerkhan in der RTL-Serie „Alarm für Cobra 11“ (donnerstags, 20.15 Uhr).

Über sechs Millionen Zuschauer wollen jede Woche sehen, wie mehr Autos als in jeder anderen Serie zu Schrott gefahren werden. Und Erdogan (der Name wird „Erduan“ ausgesprochen) wird schon mal von einem explodierenden Lastwagen meterhoch durch die Luft geschleudert oder überschlägt sich in seinem Dienstwagen mehrfach. Und weil man dem Glauben nicht

„**Kickboxen** trainiert Reaktion, Kondition und die Psyche“





Für die Actionszenen in „Cobra 11“ muss Erdogan Atalay körperlich in Hochform sein. Deshalb trainiert der Schauspieler jeden Tag eine Stunde lang Kickboxen am Sandsack



In das grau-weiße Gästezimmer zieht sich Erdogan gern zum Lesen zurück. Momentaner Favorit: eine Hitchcock-Biografie. Auf den Glasregalen stehen 47 Miniatur-Oldtimer

## „Ich träume von einem Haus mit **Blick aufs Meer**“

▷ ganz widerstehen kann, dass harte Actionhelden sich auch mit geballter Kraft durchs richtige Leben kämpfen, erwartet man von ihm, dass bei ihm zu Hause mindestens Guns' n Roses aus den Lautsprechern röhren.

Fehlanzeige. Zarte Sade-Klänge perlen durch die Maisonette. Es duftet nach Frühlingsblumen und überhaupt ist der Mann mit seinen warmen, braunen Augen und dem drahtigen Körper eher der Typ sanfter Verführer als ein derber Draufgänger. Bei so viel Sanftmut ist man direkt froh, dass wenigstens sein Hobby dem Klischee entspricht: Kickboxen. Erdogan setzt sich auf die alte englische Ledercouch. Er trägt eine Hugo-Boss-Hose, dazu einen dunkelgrauen Pullover von Donna Karan. Im Wohnzimmer verstreut liegen die Drehbücher für die nächsten „Cobra“-Folgen. Und auch eines, das er selbst geschrieben hat, zeigt er nicht ganz ohne Stolz. Es hat den Titel „Ali & Baba“ und ist eine Berliner Gauner-Action-Komödie. Ebenfalls nicht zu übersehen sind Stapel von Fanpost: Autogrammwünsche, Liebesbriefe und sogar Einladungen zu Grillfeten oder Geburtstagsfeiern. Erdogan grinst: „Ich bin eben jede Woche zu Gast in den Wohnzimmern. Da finden es die Fans ganz selbstverständlich, mich auch fürs Wochenende einzuladen.“ Doch das Wochenende gehört seiner Freundin Astrid Ann Marie Pollmann, die ebenfalls Schauspielerin ist. Seit zwei Jahren sind die beiden zusammen und sie leben abwechselnd hier, in der 140-Quadratmeter-Wohnung in Köln. Oder in Berlin-Charlottenburg, wo Erdogan ebenfalls eine Wohnung hat.

„Was mir an der Wohnung hier in Köln so gut gefällt, ist die Großzügigkeit und der Loft-Charakter, den die Räume ausstrahlen“, sagt er. Großzügigkeit – das klingt aber eher nach Understatement. Die Wohnung erstreckt sich über zwei Stockwerke, von denen das untere aus einem großen, hellen Raum mit glänzendem Betonboden und weißen Trägersäulen besteht. Es ist nur mit wenigen Möbeln bestückt: ein Buchenestisch, Flohmarktstühle, ein Holzregal auf Rollen, ein schlichter Schreibtisch, eine Ledercouch.

Das einzige Bild steht am Boden. „Das ist eine alte amerikanische Flagge“, erzählt Erdogan. „Ich habe sie mal auf einer

Kalifornienreise für nur 20 Dollar gekauft. Damit sie nicht völlig zerbröselt, liegt sie hinter Glas.“ Sehr wirkungsvoll: Das verblichene Stück Stoff sieht aus wie ein zartes Pastell.

Die Wohnungsbesichtigung geht im oberen Stockwerk weiter. Zwei kleine Zimmer mit begehbaren Kleiderschränken gibt es dort und den Lieblingsplatz seiner Partnerin Astrid Ann Marie: ein Whirlpool im Bad. Das absolute Highlight der Wohnung ist dem Himmel noch ein Stück näher. Auf der Dachterrasse thront ein Glashaus, in dem nur ein breites Bett und eine kleine Kommode stehen. Hier schläft der Schauspieler, hier lernt er seine Rollen. Ein Haus auf dem Haus – wer träumt nicht von solch einem Paradies? Erdogans Traum sieht aber anders aus: Im Internet entdeckte er kürzlich eine alte italienische Villa, die günstig zu kaufen ist. „Ich möchte von meinem Haus das Meer sehen können“, sagt er. Eines ist für den Actionstar aber besonders wichtig, um vom Job abzuschalten. Sein Traumhaus muss weit genug von der nächsten Autobahn entfernt liegen ... □

### ERDOGAN ATALAY

■ Geboren am 22. September 1966 in Hannover

■ Karriere: Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Hamburg. Erste Rollen: „Doppelter Einsatz“, „Der Clown“. Seit 1996 ist er Semir Gerkhan in „Alarm für Cobra 11“

■ Privat: Seit 1998 mit Astrid Ann Marie Pollmann liiert



www.rtl.de

Alles über die Serie „Alarm für Cobra 11“: Wie die spektakulären Stunts gedreht wurden, was in den Folgen passiert plus viel Privates über Erdogan Atalay und seinen Partner René Steinke (Foto oben links)